

Pressemitteilung

Penzberg, 16.9.2022

„Ein toller Kurs mit interessanten Menschen“

Ausbildungsstart am Klinikum Penzberg – Alle Plätze konnten besetzt werden

Penzberg – „Wir freuen uns darauf, euch in den nächsten drei Jahren zu begleiten, sodass ihr erfolgreich und mit positiver Energie durch die Ausbildung bis zum Abschluss geht“, so Bianca Herrmann. Zusammen mit Ärztlicher Direktorin Dr. Susanne Rogers und Pflegedirektorin Lydia Pietsch begrüßte die Zentrale Praxisanleiterin die acht neuen Auszubildenden am Klinikum Penzberg beim traditionellen Willkommensfrühstück. „Es es toll, dass wir alle Ausbildungsplätze besetzen konnten, denn das ist in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich“, betonte Pietsch, die die acht jungen Frauen und Männer im Alter zwischen 16 und 25 Jahren bereits während der Bewerbungsgespräche kennengelernt hatte. „Ich bin mir jetzt schon sicher, das wird ein toller Kurs mit sehr interessanten Menschen!“ Für zwei der Schüler steht vor der dann möglichen dreijährigen Ausbildung zur Pflegefachfrau bzw. zum Pflegefachmann allerdings zunächst die einjährige Ausbildung zur Pflegefachhelferin bzw. zum Pflegefachhelfer an. Insgesamt haben an den Häusern Starnberger Kliniken (neben Penzberg auch in Starnberg, Seefeld und Herrsching | Schindlbeck) 45 Nachwuchskräfte ihre ausbildung begonnen. Darunter auch in den Bereichen Kauffrau/-mann im Gesundheitswesen sowie Anästhesietechnische bzw. Operationstechnische Assistenten. „Wir bieten in unserem Klinikverbund ein vielfältiges Ausbildungsspektrum mit anschließenden attraktiven Fortbildungs- und Karrieremöglichkeiten“, freut sich Dr. Thomas Weiler, Geschäftsführer der Starnberger Kliniken und des Klinikums Penzberg, über das große Interesse an den Ausbildungsplätzen.

Die hohe Bedeutung des Pflegeberufs nicht nur für Betreuung der Patienten, sondern auch für die Arbeit der Ärzte hob Ärztliche Direktorin Dr. Susanne Rogers hervor: „Was nützen die erfolgreichsten Operationen, wenn der Patient danach keine hervorragende Pflege bekommt“, so Rogers und betonte: „Die enge Zusammenarbeit zwischen Ärzten und Pflege liegt mir

Ein Unternehmen der Starnberger Kliniken GmbH

Am Schloßbichl 7
82377 Penzberg
T +49 8856 910-0
F +49 8856 910-123
www.klinikum-penzberg.de

Geschäftsführung

Dr. Thomas Weiler

Pressereferent

Stefan Berger
Unternehmenskommunikation
T +49 8151 18-1404
F +49 8151 18-2212
s.berger@starnberger-kliniken.de

Gesellschaft
Krankenhaus Penzberg GmbH
Amtsgericht München
HR-B 195296



sehr am Herzen und ich lade Sie schon jetzt ein, uns jederzeit bei einer Operation über die Schulter zu schauen!“

Da der Ausbildungsstart in die letzten beiden Ferienwochen fiel, gab es für die Penzberger Pflegeschüler vor Beginn des ersten Theorieblocks an der Berufsfachschule für Pflege der Rummelsberger Diakonie in Penzberg einen Praxisblock mit einem Ausblick auf den späteren Berufsalltag. So zeigten die Zentralen Praxisanleiterinnen den Schülern Bettwäschewechsel mit und ohne Patient, den Umgang mit Gehhilfen und das Messen der Vitalzeichen. Dazu gab es Einblicke in den Datenschutz, Kinästhetik und ein Kommunikationstraining.

In den kommenden drei Jahren wird den Pflegeschülern nun medizinisches, soziales und pflegerisches Wissen sowie soziale Kompetenz für alle Pflegebereiche vermittelt. Die Ausbildung erfolgt im aufeinander abgestimmtem Wechsel von Praxis und Theorie und umfasst insgesamt 2.100 Theorie- und 2.500 Praxisstunden.

BU: Begrüßten die neuen Auszubildenden der Starnberger Kliniken: Penzbergs Pflegedirektorin Lydia Pietsch (l.), Schulleiterin Daniela Matzke (mittlere Reihe 3.v.l.) sowie (h.v.r.) Seefelds Pflegedirektorin Angelika Panzer, Starnbergs Klinik-Chef Heiner Kelbel, Jörn Kerkhoff (Leiter Personalsevice) und Doris Glück (Leiterin Residence).





Die Holding Starnberger Kliniken GmbH vereint die Unternehmenstöchter Klinikum Starnberg, Klinikum Penzberg, Klinikum Seefeld, Klinik Herrsching | Schindlbeck und die Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe Außenstelle Wolfratshausen unter einem Dach. Geschäftsführer der Holding ist Dr. Thomas Weiler, Alleingesellschafter der Landkreis Starnberg. Ebenfalls zusammengeführt unter der Dachmarke „Starnberger Kliniken“ sind die Residence, die Berufsfachschule für Pflege und die Gesundheitsakademie.